

36. Rot-Weiss-Turnier in Wesel

– vom Traditionsturnier zum Event

Neue Wege will der Badminton Verein BV Wesel Rot-Weiss mit seinem traditionsreichen, bundesoffenen „Rot-Weiss-Turnier“ einschlagen. Zum einen soll den veränderten Ansprüchen Rechnung getragen werden und zum anderen soll auch der gesellige Teil aufgewertet werden.

1. Turnier 1967 in einer Bürgerhalle

Das „Rot-Weiss-Turnier“ wurde erstmals im Mai 1967 ausgetragen. Große Sporthallen gab es damals kaum, in Wesel noch nicht. So entschlossen sich die Organisatoren von einst das Turnier in der Weseler Niederrhein-Halle durchzuführen; diese Halle wurde für Tanz- oder sonstige Veranstaltungen als Bürgerhalle genutzt. Alle Spielfelder mussten noch von Hand aufgeklebt werden. 3 Jahre wurde das „Rot-Weiss-Turnier“ in dieser Form ausgetragen. In den Jahren 1970 und 1971 wanderte man wegen der ansteigenden Meldungen in die Nachbarstadt Dinslaken aus und endlich, 1972, wurde die Rundsporthalle Wesel fertiggestellt. Diese Halle ist bis heute das Zuhause des BV RW Wesel und vielen Leserinnen und Lesern sicherlich in guter Erinnerung, denn seit Jahren steht der BV RW Wesel immer wieder als Ausrichter großer Meisterschaften zur Verfügung, zuletzt im Jahre 2001, als in Wesel die Deutschen Schüler- und Jugendmannschaftsmeisterschaften stattfanden.

Rekordteilnehmer SCU Lüdinghausen

Ein Rekordmeldeergebnis wurde 1992 erzielt; 449 Teilnehmer aus 63 Vereinen gingen an den Start. Neben den Sportlern des eigenen Vereins ist hier die SCU Lüdinghausen zu erwähnen. In den 35 Auflagen des „Rot-Weiss-Turnieres“ nahmen 30 mal Spielerinnen und Spieler aus Lüdinghausen teil. Aber auch der FC Langenfeld, der 1. BV Mülheim, die Bottroper BG, der TuB Bocholt, der TTC Brauweiler und der SV Hamburg-Bergstedt gehören zu den Vereinen mit besonderer Treue.

35 Jahre „Orgateam“ Uschi und Hadi Michels

Die Überlegung zur kompletten Neugestaltung des „Rot-Weiss-Turnieres“ war die Ankündigung des bisherigen Organisations-Teams, Uschi und Hadi Michels, die Durchführung in jüngere Hände zu legen. Uschi und Hadi zeichnen für 35-jährige Abwicklung der gesamten Veranstaltung. Hadi Michels leistet übrigens seit nunmehr 33 Jahren Vorstandsarbeit. Von 1969 bis 1982 leitete er als Geschäftsführer die Geschicke des Vereins und seit 1982 ist er der Verantwortliche für die Finanzen.

Viele ehemalige Deutsche Meister spielten in Wesel

Der bisherige Schwerpunkt des „Rot-Weiss-Turnieres“ lag im Bereich des Schüler- und Jugendklasse; nach oben gab es keinerlei Beschränkungen. So liest sich denn die Siegerliste fast wie ein „Who ist who“ im Badminton. Zahlreiche noch heute bekannte und auch noch aktive Spielerpersönlichkeiten sind beim „Rot-Weiss-Turnier“ gestartet. Hier nur eine Auswahl: Michael Schnaase, Robert Neumann, Uwe Scherpen, Harald Klauer, Kai Mitteldorf, Hans-Georg Fishedick, Michael Keck und bei den Damen Nicol Pitro, Nicole Baldewein und Andrea Findhammer.

Im Seniorenbereich lag der Schwerpunkt mehr in den unteren Spielklassen; zugelassen waren zuletzt Sportlerinnen und Sportler bis zur Bezirksliga.

2002 – reines Seniorenturnier in 4 Klassen von Kreisklasse bis zur Bundesliga

Und hier will das neue „Orga-Team“ neue Akzente setzen. Die Top-Jugendlichen haben durch ihre Doppelbelastung Jugendranglisten und – meisterschaften und Seniorenspiele kaum noch Zeit für extra Turniere, so dass der gesamte Jugendbereich entfällt. Offen wird das neue „Rot-Weiss-Turnier“ für alle Spielerinnen und Spieler bis hin zur Bundesliga. Es wird in folgenden Klassen (Einteilung gemäß BLV NRW) gespielt:

D-Klasse	Kreisklasse und Kreisliga
C-Klasse	Bezirksklasse und Bezirksliga
B-Klasse	Landesliga und Verbandsliga
A-Klasse	Oberliga bis 1. Bundesliga

Begrenzt wird das Turnier nur noch auf die Doppel-Diziplinen (DD, HD und GD). Auch der Termin wurde verlegt. Das „neue“ Turnier findet am 29. und 30. Juni 2002 in der Weseler Rundsporthalle statt. Hier hoffen die Organisatoren auf zahlreiche Meldungen aus allen Bereichen. Die Saison ist lange vorbei – fast kann das Turnier als Vorbereitung auf die kommende Meisterschaftsrunde dienen und ganz wichtig – der Spaßfaktor soll nicht zu kurz kommen.

Große Players-Party am Samstagabend

Direkt neben der Halle ist für den Samstagabend eine große Players-Party geplant. Übernachtungsmöglichkeiten stehen ebenfalls im nahegelegenen Kanu-Heim für wenig Euro zur Verfügung. Turnier, Fete und Übernachtung können also ohne Auto stattfinden. Beste Voraussetzungen also für ein zünftiges „Badminton-Event“. Gegrüßet wird Sonntagmorgen in der Halle.

Sehr gerne würden die Organisatoren auch wieder in den Bereich „Altersklassen“ einsteigen; gibt es für unsere aktiven „Oldies“ leider wenig Möglichkeiten sich wie in alten Zeiten zu messen. Hier würde ich gerne Ihre Meinung hören – bitte mailen Sie mir Ihre Meinung (schmidt.scholten@cityweb.de).

Also, Aktive, auf Ende Juni nach Wesel – die Ausschreibung des 36. Rot-Weiss-Turnieres findet Ihr/finden Sie in den April-Ausgaben **BR** und **BS**.

(Dagmar Scholten)